



Miteinander in Bad Sassendorf



LOKALTEIL

FÜR DIE GEMEINDEN IN DER REGION 4

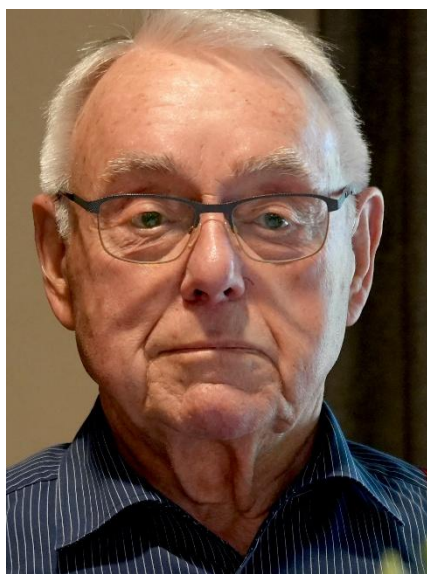
Das Gesicht hinter unserem Gemeindebrief

Schon häufig erschien in unserem Gemeindebrief ein Portrait eines Gemeindemitgliedes. Heute wollen wir den Blick auf ein Gemeindeglied werfen, das vielen von Ihnen vermutlich bekannt ist und hinter dem Gemeindebrief steckt.

Über viele Jahre hinweg hat sich Manfred Potthast mit großem Einsatz, Geduld, die auch häufig notwendig war, und Zuverlässigkeit um unseren Gemeindebrief gekümmert. Er hatte stets alle Termine im Blick, sorgte gewissenhaft für die Vollständigkeit der Inhalte und kümmerte sich um ein ansprechendes Layout. Darüber hinaus stellte er sicher, dass der Druck rechtzeitig erfolgte, damit alle Gemeindemitglieder pünktlich ihren Gemeindebrief in den Händen halten konnten.

Für sein Engagement, seine Ausdauer und die vielen Stunden Arbeit, die oft im Hintergrund stattfinden, möchten wir herzlich „Danke“ sagen. Die durchweg positive Resonanz hat gezeigt, wie wertvoll seine Arbeit für unsere Gemeinde war – und weiterhin sein wird.

Vielen Dank für alles, Herr Potthast!





Neues aus der Kinderkirche

Carina Höfer

Die Kinder der Kinderkirche waren auch im 2. Halbjahr 2025 wieder in unterschiedlichen Bereichen aktiv und haben viele besondere Momente miteinander erlebt. Los ging es direkt nach den Sommerferien: Am letzten Augustwochenende sind wir mit dem Bollerwagen losgezogen. Während die Eltern den Kurpark-Gottesdienst genießen konnten, haben die Kinder sich auf eine spannende Wanderung durch den Kurpark eingelassen. Auf dem Spielplatz haben die Kinder vieles darüber erfahren, wie die Menschen zu Jesu Zeiten in der Wüste gelebt haben. Warum hat Jesus eigentlich selbst so viel Zeit an diesem heißen und trockenen Ort verbracht? Die Kinder haben honigsüße Datteln genascht und im Sandkasten ihre eigenen Wüsten-Bauwerke kreiert. Nach getaner Arbeit ging es dann weiter: gemeinsam haben wir das Tun der Sandkünstler auf dem „Sandissimo“-Fest bestaunt. Unfassbar, wie aus Sand so filigrane und schöne Kunstwerke entstehen können!

Zum Abschluss haben die Kinder



ihr wohlverdientes Picknick auf der Kurparkwiese am Gradierwerk genossen

Auch zum Erntedank-Fest waren die Kinder fleißig: am Beispiel von „unserem täglichen Brot“ haben sie sich Gedanken darüber gemacht, wofür sie in ihrem Leben dankbar sein können. Es kam ein bunter Blumenstrauß an Dingen zusammen, die die Kinder in einem großen, gemeinschaftlichen Kunstwerk festgehalten haben. Für sich selbst hat jedes Kind ein eigenes, ganz individuelles Dankbarkeits-Bild gebastelt. Die Ergebnisse waren sehr beeindruckend und wurden von einigen Kindern in dem großen Erntedankgottesdienst vorgestellt. Wie mutig! Vielen Dank, liebe Kinder, für euren Einsatz!

Nun geht es bereits auf das Weihnachtsfest zu und gewiss werden die Kinder auch in dieser Zeit noch einige spannende Themen in der Kinderkirche entdecken.



Lebensabend neu gestalten?

Armin Wiesner

Das Foto ist aus dem schattigen Hausflur heraus aufgenommen. Der Urgroßvater sitzt, ein Buch lesend, entspannt in der Sonne auf der Bank, die auf dem Podest der Außentreppe steht. Hinter ihm, in Richtung Mühle und Dorfteich in Lohne, spenden zwei schlanke Linden Schatten. Es ist Sonntagnachmittag, denn wann hätte er, der selbständige Bäckermeister und Gastwirt, sonst Zeit und Muße gehabt, in Ruhe zu lesen?

Ich weiß nicht, wann ich dieses Foto zum ersten Mal gesehen habe, aber es hat in mir den Wunsch geweckt, so mal meinen Lebensabend zu verbringen. Der Urgroßvater ist nur 67 Jahre alt geworden und hatte also nicht viel Zeit, den Ruhestand zu genießen, wenn es den für ihn überhaupt gegeben hat. Ich bin inzwischen über achtzig und hätte schon zwanzig Jahre Zeit dazu gehabt. Zwar gibt es an unserem Haus, das

nur wenige hundert Meter vom Haus des Urgroßvaters entfernt ist, manche lauschige Stelle mit Blick in Garten oder Vorgarten, aber ich komme nur selten dazu, diese auf Urgroßvaters Weise zu nutzen.

Bücher sind genügend vorhanden, ich komme einfach nicht genug zum Lesen. Zu vielfältig sind die sonstigen täglichen Verpflichtungen und eingeschliffenen Gewohnheiten.

Ich habe mir vorgenommen, in Zukunft mehr Zeit zum Lesen von Büchern, insbesondere aus meiner Sammlung klassischer Reise- und Forschungsberichte, einzuplanen. Dann möchte ich mich in eine Welt vertiefen, die

der Urgroßvater nie und die ich in der Realität nur am Rande kennen gelernt habe. Und das möglichst ohne Störungen, Mahnungen und schlechtes Gewissen wegen der Vernachlässigung anderer Verpflichtungen.

Es wird sich zeigen, inwieweit es mir gelingt, diese Idealvorstellung in den mir verbleibenden Jahren doch noch zu verwirklichen.





Hausferien MGH

Almuth Langemeyer

Seit Gründung des Mehrgenerationenhauses gab es 3 Wochen Hausferien in der Zeit der Schulferien im Sommer. In der letzten Sitzung des Presbyteriums wurde diese Regelung aufgehoben. Die Mitarbeitenden sprechen sich mit ihren Urlaubsplänen untereinander ab, so dass das Haus ganzjährig genutzt werden kann. Sollte es doch zur Schließung der Cafeteria kommen, da der Betrieb nicht aufrecht gehalten werden kann, wird frühzeitig darüber informiert.

Die Gruppen und Kreise des MGH und der Kirchengemeinde können sich nun ganzjährig treffen. Die Regelung des frühzeitigen Stellens eines Raumantrages bleibt natürlich bestehen.

Bei Fragen und Unklarheiten können Sie sich selbstverständlich bei uns melden.

Spendenaktion „Runde Bank um Eiche“

Almuth Langemeyer

Ein dickes Dankeschön

Im letzten Gemeindebrief haben wir um Spenden für eine neue Bank auf dem Kirchplatz gebeten. Diesem Spendenaufruf sind viele Menschen gefolgt und es ist eine Summe von **1.916,45 €** auf dem Konto des Fördervereins des Mehrgenerationenhauses Bad Sassendorf e.V. zusammengekommen.

Allen Spendern ein großes Dankeschön!

Ebenso ist auf dem Spendenkonto der Ev. Kirchengemeinde Bad Sassendorf ein Betrag von **500,00€** eingegangen. Auch hierfür ein herzliches Dankeschön!

Nun hat es geklappt und die Bank ist rechtzeitig zur Adventszeit fertig und freut sich darauf, dass der eine oder die andere auf ihr Platz nimmt. Vielen Dank, dass Sie das mit Ihrer Spende möglich gemacht haben.





Ev. Johanna Volke Familienzentrum



**Am 06.12.2025 feiern wir
Geburtstag in der Lohner
Höhe 3—5.**

Herzliche Einladung Feiern Sie mit uns den 50. Geburtstag der Einrichtung

Unsere Einrichtung hat sich seit der Einweihung 1975 sehr verändert. Wir haben ein wunderschönes großes Haus, wo zusammen gelacht, gespielt und gelernt wird.

Daher laden wir Sie am 06.12.2025 sehr herzlich ein, um mit uns Geburtstag zu feiern. In der Zeit von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

stehen Ihnen unsere Räume zur Besichtigung zur Verfügung.

In vorweihnachtlicher Atmosphäre erwartet Sie ein buntes Programm für Klein und Groß: Unsere Kinder haben ein tolles Bühnenprogramm auf die Beine gestellt, der Nikolaus ist zu Besuch, der Elternrat bietet eine Tombola an und es gibt viele weihnachtliche Spielaktionen.

Für das leibliche Wohl ist ebenso gesorgt! Freuen Sie sich auf leckeren Kuchen und herzhaftes Würstchen.

Alle Kinder, Eltern und Mitarbeitenden freuen sich auf Ihren Besuch in der Lohner Höhe 3-5.

Das Kindergartenteam

Spendenaufruf Heizung im MGH

Anika Prüßing

Mit viel Mühe und Not wurde es noch gefunden - ein Ersatzteil für unsere Heizung im Mehrgenerationenhaus (MGH). Das MGH, ein Ort der Begegnung, der Herzlichkeit, der Wärme auch mit Blick auf den nahenden Winter. Wir wissen nicht, wie lange die

Heizung noch durchhält. Deshalb muss eine neue Heizung her. Derzeit planen wir mit einer Wärmepumpe und PV-Anlage. Da diese einen hohen 5-stelligen Betrag kosten wird, bitten wir um Ihre Mithilfe. Wir freuen uns über jede Spende. Vielen Dank.

Ev. Kreiskirchenkasse Soest-Arnsberg
IBAN DE06 3506 0190 0005 0050 00
BIC GENODED1DKD
Verwendungszweck 49113 AO 030003
Spende neue Heizung MGH



Musik zum Advent

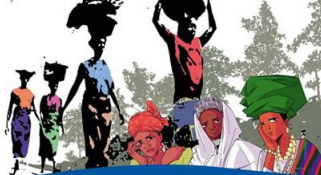
Foto: M. Potthast / KI

**Posaunenchor
Kantorei
Orgel**

**SONNTAG, 07. DEZEMBER, 16 UHR
EVANGELISCHE KIRCHE IN LOHNE**



Weltgebetstag



Nigeria

6. März 2026

**Kommt!
Bringt eure Last.**

Das sagen die Frauen aus Nigeria:

**„Kommt!
Bringt eure Last“**

Dazu lädt Jesus im Matthäusevangelium ein. Interessanterweise bietet er ein „Joch“ an, das hilft, mit Lasten umzugehen. Die Lasten

verschwinden nicht einfach, aber ein Joch kann entlasten. Und im Miteinander entsteht so etwas wie ein geschützter Raum in Krisen und Konflikten.

Was das bedeutet, können wir beim Weltgebetstag am 6. März 2026 gemeinsam herausfinden – beim Gottesdienst irgendwo in Ihrer Nähe.

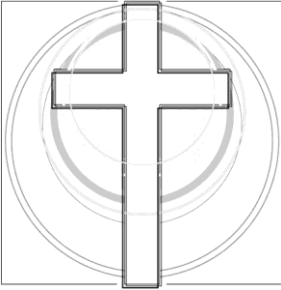
Ihre Brunhilde Raiser

(vom Vorstand des Weltgebetstags der Frauen vom Deutsches Komitee e.V.)

In Bad Sassendorf findet der
ökumenische Gottesdienst
am 6. März 2026 in der Bonifatius-Kirche statt.



Stationen des Lebens



Getauft wurden:

Felix Wolff; Carla Domnik; Mila Elise Hartwiger.

Getraut wurden:

Nicklas und Maren Dreckmann, geb. Dahlberg;
Inko-Christopher und Nicole Hartwiger, geb.
Stobbe.

Christlich bestattet wurden:

Lisa Hoppenbrock, geb. Finke, 79 J.; Gerda Niebel, geb. Ickert, 80 J.; Anneliese Mielke, geb. Keuchel, 91 J.; Ruth Gillmeister, geb. Kozian, 96 J.; Marlen Dötze, geb. Liebergall, 85 J.; Gerd Rinne 75 J.; Manfred Borucki 69 J.; Werner Hohoff 82 J.; Stanislav Gabich 84 J.; Dagmar Duffe, geb. Paul, 74 J.; Ilse Van Doninck, geb. Schürmann, 98 J.; Helga Kurch, geb. Schwarze, 90 J.; Wilhelm Esser 88 J.; Heide-Marei Lauterjung, geb. Jung, 73 J.; Lydia Groß, geb. Winkelmann, 93 J.; Irmgard Freimann, geb. Sotzny, 87 J.; Brigitte Schiffer, geb. Pomrönke, 71 J.; Albert Linnenbrügger 84 J.; Beate Wollburg, geb. Meininghaus, 92 J.; Jörg Rosenbaum 84 J.; Rotraud Malz, geb. Hackmann, 85 J.; Karin Specht, geb. Mestermann, 82 J.; Heinz Hermann Bentlage 91 J.

Hinweis auf unsere Gottesdienste:

Die Gottesdienste sind im Stammteil des neuen Gemeindebriefes gemeinsam für die Gemeinden Bad Sassendorf und Weslarn aufgeführt.

Achten Sie bitte auch wegen kurzfristiger Änderungen auf die Ankündigungen in den Schaukästen, in der Tagespresse oder auf unserer Homepage.



Kontakte in der Evangelischen Kirchengemeinde Bad Sassendorf

Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Bad Sassendorf	Almuth Langemeyer über Gemeindebüro
Gemeindebüro Kirchplatz 4, 59505 Bad Sassendorf geöffnet: dienstags und donnerstags 10.00-12.00 Uhr u. donnerstags 16.00-18.00 Uhr info@kirchengemeinde-bad-sassendorf.de	Heike Effenberger 02921 345 17 00
Pfarrerin in der Gemeinde	Pfarrerin Anika Prüßing 02921 5 51 22 0151 4148 0219
Pfarrerin für Reha-Seelsorge	Pfarrerin Brigitte Kölling 02921 9 81 77 29
Kirchmeister	Peter Potthoff 02945 28 55
Küster kuestersassendorf@gmail.com	Hermann Ahrens 0177 166 75 01
Kinderkirche Ev-kiki-bad-sassendorf@gmx.net	Carina Höfer
Mehrgenerationenhaus Koordinatorin bildung@mgh-bad-sassendorf.de	Claudia Edler 02921 3448679
Cafeteria	Marina Pauli 02921 3441665
	Homepage der Kirchengemeinde www.kirchengemeinde-bad-sassendorf.de